

WIE LÄUFT DIE AUFNAHME AB? /

Die Aufnahme erfolgt auf freiwilliger Basis mit ärztlicher Einweisung. Die Stationen sind offen geführt. Einsicht in die Sucht und Veränderungsmotivation sind nicht Voraussetzung, sondern Ziele der Behandlung in clean.kick und clean.kids. Gerne können Kinder und Jugendliche zu einem Vorgespräch in unsere Jugend-Suchtfachambulanz kommen und das Behandlungsprogramm kennenlernen. Auch ambulante jugendpsychiatrische Behandlung, Nachsorge und Rückfallbewältigung sind möglich.

IST EINE WIEDERAUFNAHME MÖGLICH? /

Eine erfolgreiche Behandlung kann sich auch über mehrere Aufenthalte verteilen. Ein Behandlungsabbruch ist kein Beziehungsabbruch, für weitere Schritte aus der Sucht können Jugendliche wiederaufgenommen werden.

Jeder drogenfreie Tag zählt, um
mit klarem Kopf die eigene Situation
und Perspektive zu überdenken.
Wir sehen die Kinder und Jugendlichen
nicht nur mit ihrem schwierigen Verhalten,
sondern gerade auch mit ihren Fähigkeiten
und positiven Eigenschaften, die es
wieder zu entdecken und zu entwickeln gilt.

LEITUNG /

Fachbereichsleitung/Therapeutische Leitung clean.kids
Dr. Ulrike Amann / Tel. 0751 7601-2125
ulrike.amann@zfp-zentrum.de

Therapeutische Leitung clean.kick
Robert Benz / Tel. 0751 7601-2128
robert.benz@zfp-zentrum.de

Pflegerische Leitung clean.kick
Christian Nüssle / Tel. 0751 7601-2131
christian.nuessle@zfp-zentrum.de

Pflegerische Leitung clean.kids
Lars Holzlöhner / Tel. 0751 7601-2038
lars.holzloehner@zfp-zentrum.de

ANMELDUNG UND TERMINE /

Sekretariat: Karin Höfele / Tel. 0751 7601-2126 /
Fax 0751 7601-2451 / karin.hoefele@zfp-zentrum.de

Anmeldung und Terminvereinbarung für ambulante Vorgespräche: Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag je von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr sowie Montag, Dienstag, Mittwoch von 13.30 bis 15.15 Uhr
Bei bereits 18-Jährigen ist ein ambulantes Vorgespräch Pflicht.

ANSCHRIFT /

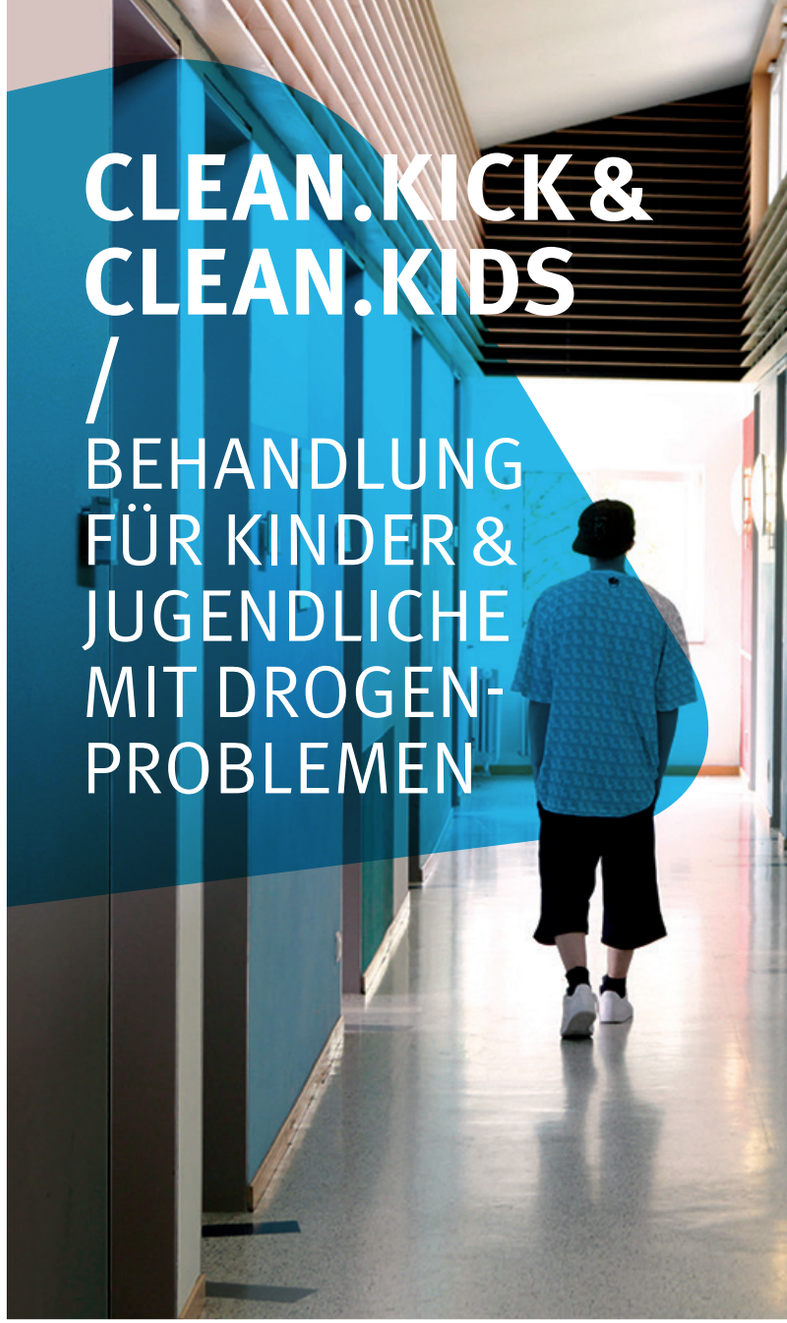
Die Stationen clean.kick und clean.kids befinden sich außerhalb des Geländes des ZfP Südwürttemberg. In Mariatal ist die Anfahrt ausgeschildert.

ZfP Südwürttemberg, Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters Weissenau
clean.kick und clean.kids / Mariatal 17/2 / 88214 Ravensburg

www.zfp-web.de
psychiatrie.im.sueden
zfp_suedwuerttemberg

Ein Unternehmen der zfp-Gruppe Baden-Württemberg

Stand: Oktober 2026



CLEAN.KICK & CLEAN.KIDS /

BEHANDLUNG FÜR KINDER & JUGENDLICHE MIT DROGENPROBLEMEN

KINDER- UND
JUGENDPSYCHIATRIE
WEISSENAU /

zfp Südwürttemberg

WER WIR SIND /

Die Stationen clean.kick und clean.kids des ZfP Südwürttemberg am Standort Weissenau richten sich speziell an Kinder und Jugendliche mit Alkohol- und Drogenproblemen. Ziel ist, mittels therapeutischer und pädagogischer Maßnahmen Kinder und Jugendliche sowie ihre Familien auf ihrem Weg aus der Sucht zu unterstützen. An einem geschützten Ort mit klaren Strukturen haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, zu entziehen. Gleichzeitig erhalten sie fachliche Unterstützung durch ein multiprofessionelles Team, um belastende Situationen zu bewältigen.

WER WIRD BEHANDELT /

Die beiden Stationen richten sich an unterschiedliche Altersgruppen.

Auf clean.kick werden Jugendliche im Alter von 16 bis 18 Jahren aufgenommen, die eine Entgiftung oder Entzugsbehandlung benötigen. Die Station clean.kids richtet sich an 12- bis 16-Jährige mit Alkohol- oder Drogenerfahrungen.

Auch eine akute Krise oder eine jugendpsychiatrische Erkrankung, beispielsweise Depressionen oder Psychosen, können eine Behandlung notwendig machen. Typische zusätzliche Probleme sind Entwicklungs- und Bindungsstörungen, Traumatisierung oder ADHS.

CLEAN.KICK & CLEAN.KIDS /



WAS WIR BIETEN /

Das umfassende Behandlungs- und Therapieprogramm ist speziell auf die Bedürfnisse junger Menschen zugeschnitten. Neben der Suchtproblematik sollen auch begleitend auftretende andere jugendpsychiatrische Erkrankungen behandelt werden.

DIE BEHANDLUNG UMFASST: /

- fachlich unterstützte Entgiftung
- Begleitung durch pflegerische, pädagogische, therapeutische und ärztliche Fachkräfte im Bezugsteam
- einen strukturierten Tagesablauf mit steigenden Anforderungen
- Einzeltherapie
- Gruppen- und Familientherapie
- fundierte jugendpsychiatrische Diagnostik
- suchtbezogene Infogruppen, gegenseitiges Feedback
- Auseinandersetzung mit der Sucht
- Alltagstraining und sinnvolle Freizeitbeschäftigung
- kreatives Gestalten, Werktherapie und berufliche Orientierungsmöglichkeiten
- eine eigene Klinikschule
- Sport- und Bewegungstherapie und Anleitung zur Entspannung
- Erlebnistherapie
- Akupunktur
- ein annehmendes, respektvolles und faires Umfeld
- Perspektiventwicklung und Planung von Anschlussmaßnahmen bei Bedarf

WAS DIE BEIDEN STATIONEN UNTERSCHEIDET /

Die Station clean.kick wurde 2002 als Modellstation für suchtkranke Kinder und Jugendliche eröffnet. Die 16- bis 18-Jährigen kommen vorwiegend aus Baden-Württemberg, aber auch aus anderen Regionen. Die Station umfasst zwölf Plätze. In der Regel dauert die Behandlung neun Wochen.

Im Herbst 2010 wurde in einem Anbau die Station clean.kids für 12- bis 16-Jährige mit acht Plätzen eröffnet. Mit clean.kids wurde ein spezieller Rahmen geschaffen, in dem jüngere Patientinnen und Patienten, die in der Regel noch intensivere pädagogische Begleitung und Führung benötigen, in einem geschützten Rahmen behandelt werden können. In der Regel dauert die Behandlung zwölf Wochen.

Bei uns finden Kinder und Jugendliche Zeit und Ruhe, um sich auf ein drogenfreies Leben vorzubereiten. Wir möchten sie auf diesem Weg begleiten und durch verschiedene Angebote und Therapien unterstützen. Von unseren Patienten erwarten wir die Bereitschaft und den Mut, sich darauf einzulassen.

